
FDP Marburg-Biedenkopf

LIBERALE SETZLINGSAKTION

11.05.2019

Marburg. Die Trockenheit des letzten Jahres führte zu einem großen Eichensterben. Die Freien Demokraten Marburg-Biedenkopf und ihre Europakandidatin Kay-Ina Köhler nahmen dies zum Anlass, um mit der Verteilung von Eichensetzlingen auf diesen Aspekt hinzuweisen und das Umweltbewusstsein zu stärken.

„Unsere Setzlinge sind für Groß und Klein geeignet – Familien können sie ohne weitere Vorarbeiten in einem ausgewiesenen Gebiet von Hessenforst einpflanzen. Wir wollen damit Aufmerksamkeit für Klimapolitik generieren und sie mit konkreten regionalen Maßnahmen verknüpfen: Die jungen Bäume können dann in den folgenden Jahren bei ihrem steten Wachstum begleitet werden. So entsteht ein langfristiger Bezug zur Entwicklung des Waldes – wir wollen damit dazu animieren, Umweltpolitik stärker als persönliche Aufgabe zu begreifen.“, führt Köhler aus.

„Das kann aber natürlich nur ein erster Schritt sein.“, so Köhler weiter, „Deshalb wollen wir die bereits laufenden klimapolitischen Programme im regionalen und nationalen Kontext durch eine konzise Strategie auf europäischer Ebene ergänzen. Im Zentrum wird dabei eine Stärkung des CO2-Emissionshandels stehen: wir wollen ihn auf weitere Sektoren ausdehnen und die Menge an Zertifikaten reduzieren. Umweltpolitik muss künftig stärker global gedacht werden. Auch hier kann ein internationaler Zertifikatehandel ein wichtiger erster Schritt sein. Das wollen wir mit einer effizienteren Förderung von Forschungsvorhaben auf dem Feld der Klimatechnologie verbinden: Mit Technikoffenheit kann es gelingen, einen geeigneten und ressourcenschonenden Weg zur Erreichung der Pariser Klimaziele zu weisen.“, schließt die lokale Europakandidatin.